

**Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in Berlin.**  
Kraemer, Hans: Weltall u. Menschheit. 32. Bfg. (2. Bd. S. 249—272 m. Abbildgn. u. 2 Taf.) gr. Veg.-8<sup>o</sup>. bar —. 60

**Leopold Weis in Wien.**  
Bibliothek der Handelwissenschaften f. den Selbstunterricht. I. 8. Lfg. gr. 8<sup>o</sup>. n. —. 40  
I. Porges, Karl: Deutsche Handelskorrespondenz. 10. Aufl. 8. Lfg. (S. 225—256.)

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,  
welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**  
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)  
U = Umschlag.

**Lüder Horstmann in Göttingen.** 3799  
Steffen, Friedrich Nietzsches Weltanschauung. 1 M 50 s.  
Hachtmann, Gedichte. 2 M; geb. 3 M.  
**Friedr. Jergang in Wien.** U 1  
Brachelli, Die Staaten Europas. 1. Bfg. 2 M.  
**Lumen-Verlag in Radebeul.** 3798  
Matzen, Die Berufskrankheiten der Lehrer. 2 M.

**J. B. Mehlner'sche Buchhandlung in Stuttgart.** 3800  
Oeffinger, Deutsch-Englisch-Französisch-Italienisches Technologisches Taschenwörterbuch. 1. Bd. III. Aufl. geb. 2 M 80 s.

**Preuß & Jünger in Breslau.** 3800  
Doeplich, Die Ernährung des Kindes. 50 s.  
Apt, Das Stottern. 40 s.

**Hugo Steinhilber in Berlin.** 3798  
Gorki, Im Asyl für Obdachlose. 8. u. 9. Tauf. 1 M.

**G. Sträubig's Verlag (M. Altmann) in Leipzig.** 3799  
Trench, Die Gleichnisse des Herrn in St. Matthäus XIII. 1. M 50 s; geb. 2 M.  
Scheller, Die Beeinflussung der Seele durch Predigt und Unterricht. 1 M 50 s; geb. 2 M.  
Diegler, Herr, lehre uns beten! Geb. 3 M; geb. m. Goldschn. 3 M 50 s.  
Hüttenrauch, Christus ist unser Frieden. 3 M; geb. 4 M.

**Zeit & Comp. in Leipzig.** 3800  
de Vries, Befruchtung und Bastardirung. Ca. 1 M 40 s.

**G. Wohlfarth in Breslau.** 3800  
Codex diplomaticus Silesiae. Bd. XXII. 9 M.  
Zeitschrift des Vereins für Geschichte und Altertum Schlesiens. 37. Bd. 4 M.

## Nichtamtlicher Teil.

### Börsenverein der Deutschen Buchhändler.

#### Vorläufiger kurzer Bericht über die Ergebnisse der Hauptversammlung

am Sonntag Kantate, den 10. Mai 1903,  
im Deutschen Buchhändlerhause zu Leipzig.

#### Tagesordnung:

- Geschäftsbericht über das Vereinsjahr 1902/3.
- Bericht des Rechnungs-Ausschusses über die Rechnung 1902.
- Bericht des Rechnungs-Ausschusses über den Voranschlag 1903.
- Antrag der Herren Dr. Max Niemeyer-Halle a/S. und Genossen:  
Die Hauptversammlung wolle den Vorstand des Börsenvereins ersuchen, von dem ihm nach § 4 Absatz 6 der Satzungen zustehenden Rechte Gebrauch zu machen und die Lieferung des Börsenblatts an diejenigen Bibliotheken und sonstigen Interessenten zu genehmigen, die sich verpflichten, Maßregeln zu treffen, die den mißbräuchlichen Gebrauch des Blatts ausschließen.
- Antrag des Vorstands:  
Die Hauptversammlung wolle die Einsetzung eines außerordentlichen Ausschusses zur Revision der Restbuchhandels-Ordnung beschließen. Die Festsetzung der Zahl und die Bestimmung seiner Mitglieder wird dem Vorstand übertragen.
- Antrag der Herren Dr. B. Lehmann-Danzig und Genossen:  
Der § 4 der Buchhändlerischen Verkehrsordnung erhält zu seinem Absatz a nachfolgenden Zusatz:  
•Bei denjenigen Verlagsartikeln jedoch, die vom Verleger mit einem geringern als dem Minimalrabatt von 25% in Rechnung oder 30% bar verkauft werden, bleibt den Sortimentern die Festsetzung des Ladenpreises in das eigne Ermessen gestellt. Bei Artikeln unter 60 s Ordinärpreis steigt der Minimalrabatt auf 35 resp. 40%.  
•Solche Verlagsartikel, deren Verkaufspreis den Sortimentern überlassen wird, erscheinen in sämtlichen Publikationen des Börsenvereins ohne Angabe von Netto- oder Ordinärpreisen.
- Neuwahlen:  
Es sind zu wählen:  
I. Vorstand:  
der zweite Schriftführer an Stelle des ausscheidenden Herrn Alexander Franke-Bern; der zweite Schatzmeister an Stelle des ausscheidenden Herrn Wilhelm Müller-Wien.

#### II. Ausschüsse:

im Rechnungs-Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle der ausscheidenden Herren Otto Bassermann-München und Robert von Zahn-Dresden;  
im Wahl-Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle der ausscheidenden Herren Friedr. Val. Ling-Trier und Ernst Trendel-Breslau;  
im Verwaltungs-Ausschuß des Deutschen Buchhändlerhauses: Zwei Mitglieder an Stelle der ausscheidenden Herren Otto Engert-Leipzig und Hans Heinrich Reclam-Leipzig.

Der Erste Vorsteher Herr Albert Brockhaus-Leipzig eröffnete die Hauptversammlung, statt zu der altgewohnten und angefangen Stunde um 9 Uhr, erst um 1/2 11 Uhr und entschuldigte in seiner Begrüßungsansprache diese Verlegung mit dem Umstand, daß eine am Vortage erfolgte Denunziation bei der Behörde, daß der Börsenverein mit dem frühen Beginn gegen das sächsische Gesetz von 1870 über die Sonntagsruhe verstieße, sie in letzter Stunde notwendig gemacht habe. — Die Versammlung war außergewöhnlich zahlreich besucht.

**Punkt 1.** Der Geschäftsbericht (abgedruckt als Beilage zu Nr. 93 des Börsenblatts vom 24. April 1903) fand einstimmige Genehmigung.

Zu ihm sprachen außer den Vorstandsmitgliedern die Herren Karl Siegismund-Berlin und Julius Zwißler-Wolffenbüttel. Herr Siegismund lobte die Einrichtung der Mitteilungen aus der Registrande des Börsenvereins-Vorstands und erbat deren Erweiterung, soweit das möglich sei. Herr Albert Brockhaus sicherte die Ausführung dieses Vorschlags, als ganz im Sinn des Vorstands liegend, bereitwillig zu. Herr Zwißler berichtete über die Arbeit des Ausschusses für das Lehrlingswesen. Auf dessen Preisausschreiben für Lehrbücher seien 18 Arbeiten eingegangen, von denen aber nur eine, die des Herrn Ullrich-Dresden über die medizinischen Wissenschaften, als geeignet befunden werden konnte. Die Arbeit liege im Druck vor. Der Ausschuß empfehle ihre Anschaffung, obwohl der Verfasser im Vorwort mit dem Ausschuß, insbesondre mit der Person des Redners wenig glimpflich umgehe. Der augenfällige Mißerfolg des Preisausschreibens habe den Ausschuß entmutigt. Er lege